



„Bus auf Beinen - BaB"

Der Ludwigsburger Kreisverband des Verkehrsclubs Deutschland (VCD) engagiert sich für einen umweltfreundlichen und nicht motorisierten Schulweg. Die Polizei übt im Kindergarten und in der Schule sicheres Verkehrsverhalten ein. Gemeinsam soll das Zu-Fuß-Gehen mit einem „Bus auf Beinen“ – kurz „BaB“ genannt – bei Kindern gefördert werden.

Ein „BaB“ besteht aus einer Gruppe von Grundschulern, die gemeinsam den Schulweg zurücklegen. Dabei werden sie von einem Erwachsenen so lange wie nötig begleitet. Wie bei einem richtigen Bus gibt es auch dort Haltestellen und Fahrpläne.

Was bringt der BaB?

- Der Weg in die Schule mit den eigenen Beinen macht schlau, hält Körper und Geist fit, mit dem Auto ist er langweilig und macht träge.
- Weniger Elterntaxis bedeuten mehr Verkehrssicherheit vor den Schultoren.
- Weniger Autofahrten sind ein Beitrag für die Umwelt.
- Der BaB stärkt die Selbständigkeit, den Orientierungssinn und die Sozialkompetenz der Kinder.

Ein „Bus auf Beinen“ kann mit der Initiative der Eltern für Ludwigsburger Grundschulen organisiert werden. Wir unterstützen Sie gerne!



Kontakt

Stadt Ludwigsburg
Fachbereich Bürgerschaftliches Engagement und Soziales
Agendabüro und Umweltprojekte
07141 910-2027
agenda@ludwigsburg.de
www.ludwigsburg.de/bab

